



<https://blz.li/44ct>

JUGEND-FUSSBALL IM BEZIRK

Veröffentlicht am 04.10.2015 um 20:39 von Redaktion LeineBlitz

7:6-Erfolg nach Elfmeterschießen gegen den FC Alfeld bringt die nächste Runde ein.. Dirk Lautenbacher, Trainer der A-Junioren der SG Hemmingen/Arnum, zeigt sich zufrieden. "Das war eine ganz starke Leistung" lobt er die Mannschaft. 7:6 hieß es nach Elfmeterschießen. Ärgerlich: die Alfelder waren erst in der Schlussminute zum 3:3 gekommen, die Gastgeber lagen bereits 3:1 vorn. Für die 2:0-Führung hatte Marius Lampe (3. und 43.) gesorgt, wenig später sah der zweifache Torschütze Rot. "Völlig überzogen", wie Dirk Lautenbacher betont. Nach dem Anschlussstor der Alfelder (55.) erhöhte Sebastian Kahl auf 3:1, aber die Gäste ließen nicht locker, schossen nach 72 Spielminuten ihren zweiten Treffer und in der Schlussminute den Ausgleich. Allerdings waren die Alfelder auch nur noch mit zehn Kickern auf dem Spielfeld, einer von ihnen hatte - auch überzogen - ebenfalls die Rote Karte gezeigt bekommen. Beim Elfmeterschießen waren Sebastian Kahl, Jan Bösselmann, Matz Briem und Deniz Berk treffsicher, und Torwart Kai Kruskop wehrte zwei Schüsse ab - das war der Sieg.



Trainer Dirk Lautenbacher ist mit der Leistung der SG Hemmingen/Arnum hoch zufrieden.